

Versand: 23. April 2021

Medienmitteilung

Lagebulletin Sonderstab COVID-19 vom 23. April 2021

Der Sonderstab COVID-19 hat sich am Donnerstag, 22. April 2021, zum Lagerapport getroffen. Die Fallzahlen im Kanton Uri sind im Vergleich zur Vorwoche wie im Rest der Schweiz erneut angestiegen. Aktuell gibt es im Kanton Uri 298 aktive Fälle von positiv auf das Coronavirus getesteten Personen. 391 Kontaktpersonen befinden sich in Quarantäne. Zehn mit dem Virus infizierte Personen sind hospitalisiert. Zwei davon müssen derzeit auf der Intensivstation gepflegt werden. Die Zahl der Todesfälle liegt bei 47 Verstorbenen seit Beginn der Pandemie. Die aktuellen Urner Fallzahlen inklusive deren Entwicklung sind auch auf der Webseite des BAG publiziert (<https://www.covid19.admin.ch>).

Stand der Impfkampagne

Per Donnerstag, 22. April 2021, sind im Kanton Uri 11'467 Impfungen durchgeführt worden. 4'543 Urnerinnen und Urner erhielten bereits die zweite Impfdosis verabreicht. Derzeit können sich Personen mit engen Kontakten zu besonders gefährdeten Menschen und Personen ab dem 50. Altersjahr beim Impfzentrum im Kantonsspital (Telefon 041 875 50 70) oder bei ihrer Hausarztpraxis melden, um einen Impftermin zu vereinbaren. Details zum Impffortschritt im Kanton Uri und zur Altersverteilung der geimpften Personen sind publiziert unter [diesem Link](#). Fragen zur Impfung beantwortet die Nationale Impf-Infoline (täglich 6 bis 23 Uhr): 058 377 88 92. Ausführliche Informationen und kurze Filme finden Sie auch auf der BAG-Homepage: <https://bag-coronavirus.ch/impfung/>.

Zeitnahe Impftermin

Infolge des verfügbaren Impfstoffs ist zurzeit die Chance grösser, zeitnah an einen Impftermin zu kommen, wenn man sich an das Impfzentrum des Kantonsspital wendet.

Impfung ist sehr gut verträglich

Ein ansehnlicher Teil des Personals des Kantonsspitals Uri hat in den vergangenen Wochen im Nachgang zur Impfung an einer Befragung teilgenommen. Die Rückmeldungen stellen dem Kantonsspital Uri hinsichtlich des Impfprozesses und der Patientenzufriedenheit ein sehr gutes Zeugnis aus. Die Impfung wird von den Geimpften sehr gut vertragen und gemäss deren Rückmeldung vorbildlich verabreicht.

Wöchentliche Selbsttests in 85 Urner Betrieben

Die Zahl der angemeldeten Urner Betriebe, deren Angestellten sich wöchentlich mittels Speichelprobe einem Selbsttest unterziehen, ist auch in der vergangenen Woche angestiegen. Unterdessen machen 85 Betriebe mit. Interessierte Betriebe und Institutionen können sich mit dem im Internet angeschalteten Formular unter <https://www.ur.ch/themen/2929> informieren und anmelden.

Dieser Newsletter kann unter <https://www.ur.ch/newsletterlink> abonniert werden.

Sonderstab COVID-19

Auskünfte an Medienschaffende:

Medienstelle Sonderstab COVID-19; Telefon: +41 41 874 3437; E-Mail: medien.corona@ur.ch